MARTIN-NIEMÖLLER SCHULE

DAS LERNCAFÉ – EIN NEUES FÖRDER-KONZEPT AN DER MNS

Lerncafé – Was ist das?

Das Lerncafé ist ein schulisches Förderangebot, das die aktuell stattfindenden **Förderkurse ersetzen** soll. Gefördert werden alle **leistungsschwachen Schüler/innen**, die auch gefördert werden möchten. Das Lerncafé, das **pro Fach einmal wöchentlich 90 Minuten** stattfindet, lädt dazu ein, sich alleine oder als Team intensiv mit Fachinhalten zu beschäftigen. Die Lehrkräfte stehen den Schüler/innen dabei **beratend** zur Verfügung und bieten **differenzierte Workshops** an. Die Lernenden werden an das **eigenständige Arbeiten** und das **Organisieren** ihrer und von der Lehrkraft bereitgestellter Materialien herangeführt.

Zu Beginn jedes Lerncafés erhalten die Schüler/innenbei ihrer Ankunft einen kurzen Überblick über das Tagesangebot und dürfen anschließend selbstständig entscheiden, was sie heute diagnostizieren/ fördern/ üben möchten. Neben den Workshops stehen den Schüler/innen themenspezifische Diagnoseaufgaben mit entsprechenden Übungsmaterialien und iPads mit ausgewählten Learning Apps zur Verfügung.

Die regelmäßige Teilnahme am Lerncafé wird in der Regel durch die Klassenlehrerin bzw. den Klassenlehrer empfohlen und bedarf einer verbindlichen Anmeldung durch die Eltern zu Schuljahresbeginn über den Ganztagsbereich.

Falls Sie weitere Fragen zu dem Lerncafé haben, melden Sie sich gerne bei uns.

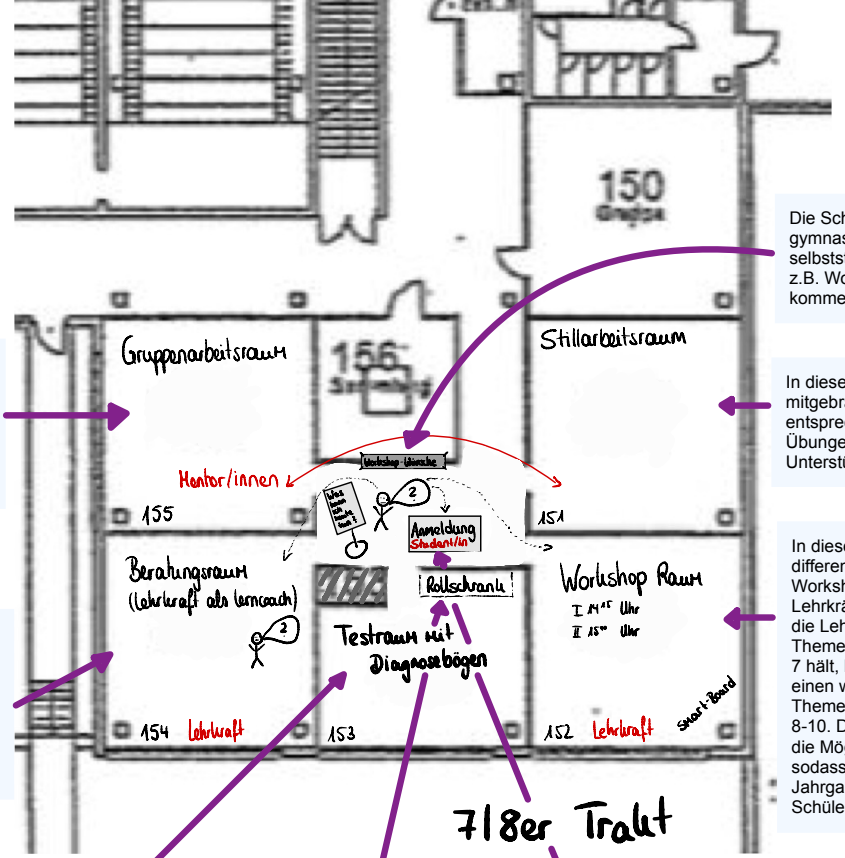
Lena Müller und Sabrina Rutner
Lena.mueller3@schule.hessen.de
Sabrina.rutner@schule.hessen.de

Wichtige Informationen

- **Gymnasiale Förderung für leistungsschwache Schüler/innen**
- **Jg. 5-10**
- Montag bis Donnerstag (**14:00 – 15:30 Uhr**)
- pro Tag **ca. 40 SuS** in einem Lerncafe, verteilt auf 4 Räume
- jeden Tag ein Fach (z. B. Montag = Mathe; Dienstag = Deutsch, etc.)
- es sind pro Tag 2 Lehrer/innen, 1 Student/in und Oberstufenschüler/innen eingesetzt.

Leitideen

Übersicht über das Lerncafé



Die Schülerin/innen sollten im Sinne der gymnasialen Förderung ihren Förderbedarf selbstständig definieren. Hierzu dürfen Sie z.B. Workshopwünsche notieren, die in den kommenden Sitzungen umgesetzt werden. '

In diesem Raum haben die SuS die Möglichkeit, in Kleingruppen an mitgebrachten Aufgaben Unterrichtsinhalte zu üben oder zu wiederholen. Sie bekommen dabei Unterstützung von Oberstufenschüler/innen

In diesem Raum bearbeiten die SuS z.B. ihre mitgebrachten Hausaufgaben des entsprechenden Faches oder andere Übungen in Einzelarbeit. Dabei bekommen sie Unterstützung von Oberstufenschüler/innen.

In diesem Raum sitzt eine Lehrkraft und beantwortet die mitgebrachten Fragen der SuS. Sie steht hierbei beratend zur Seite und gibt ggfs. Tipps zur weiteren Übung. Die SuS sollten sich nicht länger als 10min hier aufhalten und anschließend immer in den Gruppen- oder Stillarbeitsraum wechseln.

In diesem Raum finden pro Tag zwei differenzierte Workshops statt. Diese beiden Workshops können sich die beiden Lehrkräfte untereinander aufteilen. Während die Lehrkraft 1 um 14.15 Uhr mit einem Themenschwerpunkt aus den Klassen 5 bis 7 hält, hält Die Lehrkraft 2 um 15.00 Uhr einen weiteren Workshop mit einem Themenschwerpunkt der der Jahrgänge 8-10. Dabei sollten diese Workshops immer die Möglichkeit zur Differenzierung bieten, sodass die Workshops der unteren Jahrgangsstufen auch sinnvoll für ältere Schüler/innen sein können.

In diesem Raum können die Schülerin/innen sich selbstständig mithilfe von fertigen Diagnosebögen der Schulbuchverlagen testen, um so ihren Förderbedarf selbstständig festzustellen. Hieran muss vorallem im ersten Jahr mit den Fachbereichen gearbeitet werden, um eventuell für jedes Fach eine individuelle Lösung zu finden und z.B. die LRS-Förderung von dem Lerncafé unterscheiden zu können.

Hier befinden sich alle Materialien, inklusive Diagnosebögen. Diese werden zu Stundenbeginn für alle Schüler/innen zugänglich auf den Flur geschoben.

Ein/e Student/in kümmert sich um die Anmeldung der Schülerin/innen über das Schulportal und gibt den Schüler/innen eine Hilfestellung, die noch orientierungslos sind. Außerdem unterstützt sie bei eventuell anfallenden Kopien oder Fragen in den jeweiligen Räumen.